

[Heimatverein e.V.](#)

Heimatverein e.V.: Im „Haus des Kurgastes“ wird ab jetzt eine Ausstellung gezeigt

Beigetragen von S.Erdmann am 10. Jun 2020 - 21:19 Uhr

Mit erheblicher Verspätung – in der Regel werden Ausstellungen auf Juist während der Osterferien veröffentlicht – gibt es in diesem Jahr nun doch noch Ausstellungen im „Haus des Kurgastes“ und „Alten Warmbad“. Dort wird es ab nächste Woche eine neue Ausstellung geben, im HdK sind jetzt bereits Malerei, Zeichnungen und Radierungen unter dem Titel „Wasser – Land und Mee(h)r“ von Renate Hoffmann zu sehen.

Geplant ist, dass die neue Ausstellung bis zum 15. März 2021 zu den Öffnungszeiten vom HdK gezeigt wird. Wegen der Corona-Pandemie kam es nicht nur zu der verspäteten Ausstellung, sondern es fand auch keine offizielle Eröffnung statt. So gab es nur eine kurze Vorstellung durch die Malerin Renate Hoffmann und Ted van Melick, der in seiner Eigenschaft als Leiter der Gruppe „Kunst auf Juist“ im Juister Heimatverein, die Ausstellung organisiert hatte.

Für die Ausstellung "Wasser - Land und Mee(h)r" wurden eigens neue Gemälde, Radierungen und Papierarbeiten mit Aquarell und Stift durch die Künstlerin geschaffen. So ist eine Serie von Fischen entstanden, die mit Aquarell und Stift gemalt sind und der Name des Fisches wurde eingestempelt. Das Gemälde „Alte Liebe“ zeigt den Anleger in Cuxhaven, von dem aus die Angehörigen ihren Verwandten nachgewinkt haben, die nach Amerika ausgewandert sind. Im Hintergrund sind Schiffe zu sehen.

In den Gemälden „Meer erleben“ und „Meerblick“ sind Figuren und Fische in abstrahierter Weise wahrzunehmen. Zwei weitere Bilder zeigen architektonische Wahrnehmungen, Hafen- und Wasserwelten, Durchblicke, Abgrenzungen, Raum und Bewegung. In ihrer Malerei reflektiert Renate Hoffmann ihre Umwelt. Die Schifffahrt die Windkraftindustrie, der Hafen, das Meer inspirieren sie zu ihren Arbeiten.

Die Radierung „Lageplan Juist“ ist neu entstanden als Hommage an die Insel, sie gehört zu einer Serie von Lageplänen, von denen noch die von Bremerhaven und der Altstadt von Bremen ausgestellt sind.

Die Malerin Renate Hoffmann wurde in Verden geboren, absolvierte ab 1997 ein Studium der Freien Kunst/Malerei an der Hochschule für Künste Bremen bei Prof. Wolfgang Schmitz und Prof. Paco Knöller. 2004 Diplom, 2005 Meisterschülerabschluss. Zudem gab es Studienaufenthalte in Vallauries, Frankreich, Vestienas, Lettland, Chongju, Südkorea. Renate Hoffmann lebt und arbeitet in Bremen.

Unser Foto auf der Startseite zeigen Renate Hoffmann und Ted van Melick bei der Vorstellung der Ausstellung. Weitere Bilder zeigen einige Werke der Ausstellung.

JNN-FOTOS: FRIEDRICH FÄSING, PIA VON MELICK

Article pictures













